

	<p>Objekt: Gratianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 09929</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gratianus mit Diadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Der Kaiser steht frontal, den Kopf nach l. gewandt. Mit der r. Hand hilft er eine l. neben ihm knienden Frau mit Mauerkrone auf. In der r. Hand hält er einen Globus mit Victoria.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 3.85 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	378-383 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Gratian (359-383)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gratian (359-383)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 750 (Rom, 378-383 n. Chr.)..
- RIC IX Nr. 43 a (Rom, 378-383 n. Chr.).